

Hausordnung

Die Einhaltung von wichtigen Grundregeln erleichtert das tägliche Miteinander und ermöglicht das Funktionieren unserer Schulgemeinschaft. Diese Regeln **gelten verbindlich** und ermöglichen es uns allen, uns hier wohl und gut aufgehoben zu fühlen.

1. Verhaltensgrundsätze

- Höflichkeit, gegenseitige Achtung und Hilfsbereitschaft sind uns wichtig.
- Wir sind verantwortlich für Ordnung und Sauberkeit im ganzen Schulbereich, für den sorgsamsten Umgang mit den Einrichtungen sowie den Lehr- und Unterrichtsmaterialien.
- Als umweltorientierte Schule achten wir auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit Umwelt und Natur (Mülltrennung, Einsparung von Energie und Wasser, Pflege der Außenanlagen, Müllvermeidung und -beseitigung u.a.).
- Rauchen/Alkohol/Drogen sowie der Besitz von gefährdenden Gegenständen sind auf dem gesamten Schulgelände verboten (§ 47 Absatz 2 Thür. Schulgesetz). Das Jugendschutzgesetz ist verbindlich. Missbrauch hat strafrechtliche Konsequenzen.
- Unerlaubte Bild- und Tonaufnahmen sind untersagt.
- Wir lösen Konflikte im Gespräch miteinander und behandeln das Eigentum anderer rücksichtsvoll.
- Wir sind pünktlich und stets auf den Unterricht vorbereitet.

2. Festlegungen zu Ordnung und Sicherheit

- Schulfremde Personen melden sich immer zuerst im Sekretariat an.
- Im Krankheitsfall in der Schule bis zu Beginn der 1. Stunde im Sekretariat melden.
- Bei Erkrankungen oder Unfällen in der Schule erfolgt die Abmeldung und Elterninformation immer im Sekretariat.
- Im Schulgelände bewegen wir uns **ruhig und diszipliniert**.
- Ausgehängte Raumordnungen werden beachtet. Störende Gegenstände sind nicht erlaubt. Das **Trinken im Unterricht** ist nur in Ausnahmefällen gestattet.
- Grundsätzlich ist **JEDER** für das Sauberhalten seines Platzes verantwortlich. Jeder Fachraum ist ordentlich zu verlassen. Schäden und Verschmutzungen sind sofort zu melden.

- Die Bänke und Stühle in den Klassenräumen sind in regelmäßigen Abständen von der verantwortlichen Klasse zu säubern. Verantwortliche: Klassenleiter
- Vor dem Verlassen der Unterrichtsräume wird die Tafel gewischt und nach der letzten Stunde in einem Raum werden die Fenster geschlossen und die Stühle hoch gestellt.
- Das Bedienen sämtlicher technischer Geräte ist nur nach **Aufforderung durch den Lehrer** gestattet. Alle Einrichtungsgegenstände und Geräte sind so zu nutzen, dass keine **Beschädigungen** auftreten können. Im Bedarfsfall sind diese unverzüglich einem Lehrer oder im Sekretariat zu **melden**.

3. Mediennutzung – iPad und Co

- Mobiltelefone sind mit dem **Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet in den Taschen** zu lassen.
- IPads sind **aufgeladen** mitzubringen und dienen ausschließlich **Unterrichtszwecken**. Sie werden erst nach Aufforderung des Lehrers ausgepackt.
- Der Fachlehrer bestimmt den zeitlichen und inhaltlichen Einsatz sowie Ausnahmen. Im Falle der **Nichtbeachtung** ist der Lehrer **berechtigt, das Gerät bis zum Stundenende auf dem Lehrertisch aufzubewahren**.

4. Festlegungen zur Organisation des Schulalltags

- Die Schüler sind möglichst bis 7.35 Uhr an ihrem Sitzplatz und bereiten sich auf den Unterricht vor. (nur vereinzelte Ausnahmen bei Buskindern)

1. Stunde	7:45	-	8:30	Uhr
2. Stunde	8:35	-	9:20	Uhr
<i>Frühstückspause</i>				
3. Stunde	9:35	-	10:20	Uhr
4. Stunde	10:25	-	11:10	Uhr
<i>Hofpause</i>				
5. Stunde	11:35	-	12:20	Uhr
6. Stunde	12:25	-	13:10	Uhr
<i>Mittagspause</i>				
7./8. Stunde	13:30	-	15:00	Uhr

- Das **Verlassen des Schulgeländes** ist für die Schüler (Klassen 7-10) vor dem Ende ihres Vormittagsunterrichts nur mit **Genehmigung durch einen Lehrer und vorliegender schriftlicher Einverständniserklärung der Eltern** gestattet.

Pausen

- In den kleinen Pausen erfolgt der Wechsel in die Unterrichtsräume lt. Stundenplan und die Vorbereitung auf den Unterricht. Die Frühstückspausen werden im Raum in Ruhe am Platz verbracht.
- In den Hofpausen müssen die Räume stets abgeschlossen sein. Sportumkleiden werden stets verschlossen.
- In der Hofpause halten sich alle Schüler, die nicht am Mittagessen teilnehmen, auf dem Schulhof auf.
- Der Schulhof der Gemeinschaftsschule endet am Drehkreuz und vor den begrünten Randbereichen. **Das Biotop wird ebenfalls nicht betreten. Zur Gefahrenzone des Feuchtbiotops sind die SuS belehrt und dürfen diesen Bereich nur im Fachunterricht mit den Lehrern aufsuchen.**
- Bei Regen und schlechtem Wetter befinden sich Lehrer und Schüler in der Hofpause in ihren jeweiligen Unterrichtsräumen.

Mittagessen

- Alle Schüler, die an der Schulspeisung teilnehmen, verhalten sich **ruhig und diszipliniert im Speiseraum**. Die Anweisungen des aufsichtführenden Lehrers sind zu befolgen.
- Nach dem Essen sind die **Tische abzuwischen** und die **Stühle ordentlich an die Tische zu stellen**.

G. Lenz

Vorsitzende der Schulkonferenz